Häufig gestellte Fragen zur modernen Messeinrichtung (digitaler Stromzähler)

1. Fragen zum Hintergrund und zum gesetzlichen Rahmen zur Einführung moderner Messeinrichtungen

Warum werden moderne Messeinrichtungen eingeführt? Was ist der gesetzliche Hintergrund?
Im September 2016 ist das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) in Kraft getreten. Im Gesetz ist der zukünftige Messstellenbetrieb und die Datenkommunikation in intelligenten Energienetzen verankert. Das MsbG gibt auch den Einbau von modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen vor.

Was ist das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) und worum geht es dabei?
Im Messstellenbetriebsgesetz wird eine Modernisierung der kompletten Zählerinfrastruktur geregelt. Ein Ziel ist die Schaffung einer sicheren und standardisierten Kommunikation in den Energienetzen der Zukunft. Diese gilt als wichtiger Baustein eines energiewendetauglichen Stromversorgungssystems.

Warum werden moderne Messeinrichtungen eingeführt und welche Möglichkeiten bieten sie?
Der Gesetzgeber will mit der Einführung moderner Messeinrichtungen die Ziele der Energiewende erreichen. Ein wichtiges Ziel der Energiewende ist die Verbesserung der Energieeffizienz. Dank moderner Messeinrichtungen erhalten Sie einen besseren Überblick über Ihren Stromverbrauch. Sie sollen so angeregt werden, mit Energie bewusster umzugehen und Ihre Energieversorgung effizienter zu machen.

Bei wem werden moderne Messeinrichtungen eingebaut?
Alle Messstellen müssen gemäß dem Messstellenbetriebsgesetz mindestens mit modernen Messeinrichtungen ausgestattet werden.

Diejenigen Messstellen
- mit einem Jahres-Stromverbrauch von mehr als 6.000 Kilowattstunden pro Jahr oder
- mit einer installierten Anlagenleistung größer 7 Kilowatt

erhalten zusätzlich ein so genanntes Gateway (Kommunikationseinheit), das zusammen mit der modernen Messeinrichtung ein so genanntes „intelligentes Messsystem“ bildet.

Kann ich den Einbau moderner Messeinrichtungen ablehnen?
Nein, der Einbau moderner Messeinrichtungen ist gesetzlich vorgeschrieben.

2. Fragen zum Gerät und dessen Funktionen

Was sind moderne Messeinrichtungen und wie unterscheiden sie sich von herkömmlichen Zählern?
Moderne Messeinrichtungen sind digitale Stromzähler, die den Stromverbrauch besser veranschaulichen als die bisherigen Zähler. Neben dem aktuellen Stromverbrauch zeigen sie auch tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Stromverbrauchswerte für die letzten 24 Monate an.

Was messen moderne Messeinrichtungen?
Moderne Messeinrichtungen messen den Stromverbrauch aller jeweils angeschlossenen elektrischen Geräte.

Zeigen moderne Messeinrichtungen den Verbrauch meiner elektrischen Geräte einzeln an?
Nein. Moderne Messeinrichtungen zeigen nur den gesamten Stromverbrauch aller jeweils angeschlossenen elektrischen Geräte an.

Ich habe keine Bedienungsanleitung. Wo bekomme ich diese her?
Unser Techniker hinterlässt i.d.R. beim Einbau einer mMe eine Bedienungsanleitung für den neuen Zähler. Falls diese fehlen sollte, wenden Sie sich gerne an unser Servicebüro (08667-471) oder per Mail an info@chiemsee-strom.de.

Wer erklärt mir die Bedienung der modernen Messeinrichtungen?
Die Funktionsweise der modernen Messeinrichtung wird Ihnen in einer Bedienungsanleitung erläutert. Diese wird beim Einbau des neuen Messgerätes im Zählerschrank hinterlegt, bzw. auf Anfrage von uns zugeschickt.

Benötige ich für die modernen Messeinrichtungen einen Internetzugang?
Nein, Sie benötigen keinen Internetzugang.

Verbrauchen die modernen Messeinrichtungen Strom?
Ja, auch moderne Messeinrichtungen verbrauchen wie Ihr alter Zähler Strom. Der Strom-verbrauch der modernen Messeinrichtung wird nicht gemessen und geht damit nicht zu Ihren Lasten.

Sind moderne Messeinrichtungen geeicht?
Ja, moderne Messeinrichtungen unterliegen dem Eichgesetz und sind geeicht.

Wie lange sind moderne Messeinrichtungen geeicht?
Moderne Messeinrichtungen sind acht Jahre geeicht. Die Eichgültigkeit kann im Rahmen eines Stichprobenverfahrens verlängert werden.

Neben modernen Messeinrichtungen werden auch intelligente Messsysteme eingeführt. Was ist der Unterschied zwischen intelligenten Messsystemen und modernen Messeinrichtungen?
Ein intelligentes Messsystem besteht aus einem oder mehreren modernen Messeinrichtungen sowie einem Kommunikationsmodul, dem sogenannten Smart-Meter-Gateway. Im Gegen-satz zu einer modernen Messeinrichtung, das nur die Verbrauchsdaten lokal anzeigen kann, kann in Verbindung mit dem Kommunikationsmodul das intelligente Messsystem, bestehend aus moderner Messeinrichtung und Kommunikationsmodul die Daten auch fernübertragen.

Ich habe die Vorabinformation zum Wechsel meines Stromzählers gegen eine moderne Messeinrichtung erhalten. Kann ich anstelle einer modernen Messeinrichtung auch ein intelligentes Messsystem erhalten?
Ja, moderne Messeinrichtungen können auf Ihren Wunsch zu einem intelligenten Messsystem aufgerüstet werden. Wenden Sie sich bitte an uns als Messstellenbetreiber. Bitte beachten Sie, dass die intelligenten Messsysteme voraussichtlich erst ab 2019 verfügbar sind.

3. Fragen zum Einbau einer modernen Messeinrichtung und zum Ablauf des Einbaus

Der Einbau der neuen Messtechnik ist verbrauchsabhängig. Mein Verbrauch ist sehr stark schwankend. Wie wird ermittelt, ob ich eine moderne Messeinrichtung oder ein intelligentes Messsystem erhalte?
Für die Entscheidung, ob Sie eine moderne Messeinrichtung oder ein intelligentes Mess-system erhalten, wird als Berechnungsgrundlage der Jahres-Stromverbrauch der letzten drei Jahre herangezogen und ein Mittelwert gebildet.

Ab wann werden die modernen Messeinrichtungen eingebaut?
Moderne Messeinrichtungen kommen bei der Stromversorgung Seebruck eG seit Anfang 2018 zum Einsatz. Ab diesem Zeitpunkt erhalten alle Anlagen, die neu an das Versorgungsnetz angeschlossen werden und nicht mit einem intelligenten Messsystem ausgestattet werden, eine moderne Messeinrichtung. Daneben müssen alle Bestandsanlagen, die nicht mit einem intelligenten Messsystem ausgestattet werden, spätestens bis zum Jahr 2032 eine moderne Messeinrichtung erhalten.

Passen die modernen Messeinrichtungen in meinen Zählerschrank beziehungsweise auf meinen Zählerplatz?
Die modernen Messeinrichtungen sind so ausgelegt, dass sie in den vorhandenen Zählerschrank beziehungsweise auf den vorhandenen Zählerplatz passen. Wichtig ist die elektrotechnische Sicherheit und Zugänglichkeit der Anlage. Die Sicherheit kann bei alten Zählerschränken beziehungsweise Zählerplätzen in bestimmten Fällen, z. B. infolge brüchiger Isolierungen, gefährdet sein. Die Anlagen sind in diesen Fällen durch den Anschlussnehmer (dies ist in der Regel der Eigentümer) zu ertüchtigen. Sollten mit dem Zählertausch Umbauten am Zählerschrank oder am Zählerplatz erforderlich werden, müsste der Anschlussnehmer einen Elektroinstallateur hierfür beauftragen und die entstehenden Kosten tragen.

Wie wird mir der Einbau angezeigt?
Mindestens drei Monate vor dem Einbau geht Ihnen das erste Schreiben zu, dass Ihr derzeitiger Zähler durch eine moderne Messeinrichtung ersetzt wird. Zwei Wochen vor dem geplanten Einbautermin erhalten Sie eine Information mit dem genauen Einbautermin.

Muss ich beim Einbau anwesend sein?
Nein, Ihre Anwesenheit ist nicht erforderlich, sofern die Zugänglichkeit zum Zählerschrank beziehungsweise Zählerplatz gewährleistet ist.

Was passiert mit meinem alten Zähler?
Ihr alter Zähler wird durch uns ausgebaut und fachgerecht entsorgt.

4. Fragen zur Zuständigkeit und Verantwortlichkeit

Wer ist für den Einbau moderner Messeinrichtungen zuständig?
Für den Einbau ist der sogenannte grundzuständige Messstellenbetreiber zuständig, solange und soweit kein Dritter den Messstellenbetrieb durchführt. Die Stromversorgung Seebruck eG ist der grundzuständige Messstellenbetreiber für das Netzgebiet der Stromversorgung Seebruck eG.

Was ist ein Messstellenbetreiber?
Der Messstellenbetreiber ist neben dem Stromlieferanten und dem Netzbetreiber ein weiterer Akteur auf dem deutschen Energiemarkt. Er ist ausschließlich für den Betrieb von Messstellen (Zählern)

verantwortlich. Sie haben die Möglichkeit den Messstellenbetreiber frei zu wählen, wenn durch diesen ein einwandfreier Messstellenbetrieb gemäß des Messstellenbetriebs-gesetzes gewährleistet wird.

Wer ist für Einbau, Ablesung, Betrieb und Wartung moderner Messeinrichtungen zuständig?
Sofern Sie nichts anderes vereinbart haben, werden diese Aufgaben durch uns als grundzuständigen Messstellenbetreiber übernommen.

Muss ich mich als Mieter selbst um den Einbau kümmern oder ist dafür mein Vermieter zuständig?
Nein, wir sind für den Wechsel zuständig und setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

5. Fragen zu den Kosten

Was kostet mich eine moderne Messeinrichtung?
Der Preis für den Betrieb inklusive Einbau, Ablesung, Wartung moderner Messeinrichtungen beläuft sich auf maximal 25 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) pro Jahr. Der Gesetzgeber hat diese Preisobergrenze festgelegt. In welchem Umfang die Kosten an Sie weitergegeben werden, ist abhängig von Ihrem Stromversorger und von Ihrem Stromliefervertrag. Die Preise für den Messstellenbetrieb von modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen sind auf unserer Internetseite www.chiemsee-strom.de/Netz/Messstellenbetrieb veröffentlicht. Haben Sie mit Ihrem Lieferanten eine häufigere Abrechnung (z. B. monatliche, vierteljährliche oder halbjährliche Abrechnung) vereinbart, ist Ihr Stromzähler dementsprechend mehrmals im Jahr abzulesen. Die Entgelte für die Aufwendungen der häufigeren Ablesung sind in der Preisliste auf unserer Internetseite www.chiemsee-strom.de/Netz/Messstellenbetrieb veröffentlicht und werden entsprechend in Rechnung gestellt.

Sind diese Kosten höher als bei meinem bisherigen Zähler?
Ja, die Kosten für moderne Messeinrichtungen sind höher als die Kosten für die bisherigen Zähler. Das gesamte Preisblatt können Sie auf unserer Internetseite www.chiemsee-strom.de/Netz/Messstellenbetrieb einsehen.

Muss ich die Kosten für Einbau, Ablesung, Betrieb und Wartung moderner Messeinrichtungen selbst zahlen?
Die Kosten für die moderne Messeinrichtung werden von uns an Ihren Stromlieferanten weiterberechnet, sofern Sie nichts anderes vereinbart haben. Inwieweit dieser die Kosten an Sie weitergibt, ist von Ihrem Stromliefervertrag abhängig.

Sind intelligente Messsysteme teurer als moderne Messeinrichtungen?
Intelligente Messsysteme sind grundsätzlich teurer als moderne Messeinrichtungen, da sie zusätzlich über ein Kommunikationsmodul, dem so genannten Gateway verfügen. Die Preise für Einbau, Messung, Betrieb und Wartung intelligenter Messsysteme belaufen sich verbrauchsabhängig auf 100 bis 200 Euro pro Jahr (inklusive Mehrwertsteuer) bei einem Jahresverbrauch bis 100.000 Kilowattstunden pro Jahr. Der Gesetzgeber hat hierfür Preis-obergrenzen festgelegt.

Verteuert sich mein Strompreis durch den Einbau moderner Messeinrichtungen?
Die Kosten für den Messstellenbetrieb von modernen Messeinrichtungen sind separat zu betrachten und haben erstmal nur indirekt etwas mit Ihrem Strompreis zu tun. Die Kosten für moderne Messeinrichtungen sind aber höher als die Kosten für die bisherigen Zähler. Diese höheren Kosten werden von uns an Ihren Stromlieferanten weiterberechnet, sofern Sie nichts anderes vereinbart haben. Inwieweit dieser die Kosten an Sie weitergibt, ist von Ihrem Stromliefervertrag abhängig.

6. Fragen zur Ablesung

Muss ich den Zählerstand für moderne Messeinrichtungen selbst ablesen?
In der Regel lesen wir den Zählerstand einmal im Jahr ab. Wenn Sie von uns eine Ablesekarte erhalten, können Sie ihren Zählerstand selbst ablesen und uns diesen mitteilen. Sie tragen Ihren Zählerstand auf der Ablesekarte ein und senden diese an uns zurück.

Wie lese ich den Zählerstand für moderne Messeinrichtungen ab?
Sie finden den Zählerstand auf der Anzeige in der obersten Zeile Ihrer modernen Mess-einrichtung. Weitere Informationen entnehmen Sie der Bedienungsanleitung (siehe dazu auch Erläuterungen unter Punkt 2).

Muss ich für die Zählerablesung meine PIN eingeben?
Nein. Für die Ablesung ist nur die erste Displayzeile relevant. Hierzu muss die PIN nicht eingegeben werden. Aus eichrechtlichen Gründen kann diese nicht abgeschaltet werden.

7. Fragen zum Datenschutz und zur Datensicherheit

Welche Daten speichern moderne Messeinrichtungen?
Die modernen Messeinrichtungen speichern im Gerät Daten zu Ihrem Stromverbrauch. Neben dem aktuellen Zählerstand speichern moderne Messeinrichtungen auch tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Stromverbrauchswerte für die letzten 24 Monate.

Können die in einer modernen Messeinrichtung gespeicherten Daten bei einem Stromausfall verlorengehen?
Die Daten sind in der modernen Messeinrichtung so abgespeichert, dass diese bei einem Stromausfall nicht verloren gehen.

Wer hat Zugriff auf die Daten moderner Messeinrichtungen?
Der durch Sie oder uns abgelesene Zählerstand wird von uns an Ihren Stromversorger für die Stromabrechnung weitergeleitet. An den Stromversorger wird nur Ihr aktueller Zählerstand weitergegeben. Die gespeicherten Daten zu tages-, wochen-, monats-und jahresbezogenen Stromverbrauchswerten für die letzten 24 Monate verbleiben im Zähler und somit bei Ihnen.

Werden durch moderne Messeinrichtungen persönliche Daten von mir gespeichert?
Nein. Es wird nur Ihr Stromverbrauch gespeichert.

Ich ziehe aus meinem Haus/meiner Wohnung aus. Sieht der neue Hauseigentümer/ der neue Mieter meine gespeicherten Daten auf den modernen Messeinrichtungen?
Nein, wenn diese vorab durch Sie gelöscht worden sind. Für die Zurücksetzung des Zählerstandes benötigen Sie eine PIN. Diese können Sie in unserem Servicebüro unter 08667-471 anfordern.

Ich wohne in einem Haus mit mehreren Wohnungen. Können meine Nachbarn die Daten meiner modernen Messeinrichtung einsehen?
Ihre Nachbarn sehen wie bisher nur Ihren aktuellen Zählerstand. Die gespeicherten Daten zu tages-, wochen-, monats- und jahresbezogenen Stromverbrauchswerten für die letzten 24 Monate sind nicht sichtbar. Hierzu ist die Eingabe Ihrer persönlichen vierstelligen Identifikationsnummer (PIN) erforderlich. Die PIN wird Ihnen auf Anfrage unter 08667-471 oder mittels Mail an info@chiemsee-strom.de per Post zugeschickt.

Werden bei modernen Messeinrichtungen meine Zählerdaten ständig an Dritte weitergeleitet?
Nein. Es werden nur abrechnungsrelevante Zählerstände an Ihren Stromlieferanten für die Stromabrechnung weitergeleitet. Alle anderen gespeicherten Daten zu tages-, wochen-, monats- und jahresbezogenen Stromverbrauchswerten für die letzten 24 Monate verbleiben im Zähler und somit bei Ihnen.

8. Fragen zum Umzug oder bei Neubau

Was muss ich beim Einzug in mein Haus/in meine Wohnung mit Blick auf moderne Messeinrichtungen beachten?
Beim Einzug müssen Sie sich wie gewohnt bei einem Stromlieferanten Ihrer Wahl anmelden und die aktuellen Zählerdaten übermitteln.

Welches Messgerät wird beim Neubau eines Hauses eingebaut
Nach den Vorgaben des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG) wird bei Neubau eines Hauses mindestens eine moderne Messeinrichtung eingebaut.

Was muss ich beim Auszug aus meinem Haus/meiner Wohnung mit Blick auf moderne Messeinrichtungen beachten?
Beim Auszug müssen Sie sich wie gewohnt bei Ihrem Stromlieferanten abmelden und den aktuellen Zählerstand übermitteln. Die moderne Messeinrichtung verbleibt in dem Haus beziehungsweise in der Wohnung. Ihre gespeicherten Daten zu tages-, wochen-, monats- und jahresbezogenen Stromverbrauchswerten für die letzten 24 Monate sollten beim Auszug durch Sie gelöscht werden. Für die Zurücksetzung der historischen Verbrauchswerte benötigen Sie eine PIN. Diese wird Ihnen auf Anfrage unter 08667-471 oder mittels Mail an info@chiemsee-strom.de per Post zugeschickt.

9. Fragen zur persönlichen Identifikationsnummer (PIN)

Wozu benötige ich eine PIN?
Moderne Messeinrichtungen speichern tages-, wochen-, monats- und jahresbezogene Stromverbrauchswerte der letzten 24 Monate. Um Ihre persönlichen Daten zu schützen, sind diese nicht allgemein sichtbar. Hierzu ist die Eingabe Ihrer persönlichen Identifikationsnummer (PIN) erforderlich.

Ich habe meine PIN-Nummer vergessen. Was muss ich tun?
Die PIN-Nummer kann unter 08667-471 oder mittels Mail an info@chiemsee-strom.de angefordert werden. Die PIN wird Ihnen aus Datenschutzgründen per Post zugestellt. Eine mündliche Weitergabe bzw. Versand per E-Mail ist nicht möglich.

Werden die modernen Messeinrichtungen nach mehrmaliger Falscheingabe der PIN-Nummer gesperrt?
Nein. Die PIN-Eingabe kann beliebig oft wiederholt werden. Die moderne Messeinrichtung wird nicht gesperrt.

Kann ich die PIN ändern?
Nein, die PIN kann nicht geändert werden.

Muss ich für die Anzeige meiner individuellen Verbrauchswerte jedes Mal die PIN-Nummer erneut eingeben?
Nein. Nach der erstmaligen PIN-Eingabe können Sie sich Ihre gespeicherten Daten zu tages-, wochen-, monats- und jahresbezogenen Stromverbrauchswerten für die letzten 24 Monate jederzeit durch kurzes Anleuchten des Lichtsensors der modernen Messeinrichtung mit einer Taschenlampe anzeigen

lassen, wenn Sie diese Funktion nicht abgeschaltet haben. Wir raten Ihnen die Funktion abzuschalten um Zugriffe von Unbefugten zu vermeiden.

10. Fragen bzgl. anderer Sparten, wie z.B. Gas

Gibt es moderne Messeinrichtungen auch für Gas und andere Energieträger?
Nein, das Messstellenbetriebsgesetz (MsbG) fordert moderne Messeinrichtungen nur für Strom.

11. Bei Problemen/Rückfragen

An wen kann ich mich wenden, wenn meine moderne Messeinrichtung nicht funktioniert?
Bei Störungen Ihrer modernen Messeinrichtung wenden Sie sich bitte an unser Servicebüro unter 08667-471 oder außerhalb unserer Geschäftszeiten an unseren Bereitschaftsdienst. Dieser wird veröffentlicht auf unserer Homepage oder in den örtlichen Gemeindeblättern.

An wen kann ich mich bei Rückfragen zum Thema wenden?
Wir sind gern für Sie da. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 08667-471 oder außerhalb unserer Geschäftszeiten auch jederzeit unsere Netztechniker unter der jeweiligen Bereitschaftsdienst-Nummer (veröffentlicht auf unserer Homepage oder in den örtlichen Gemeindeblättern).
Informationen zur neuen Messtechnik finden Sie auch im Internet unter www.chiemsee-strom.de unter der Rubrik „Netz“.